

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **100 (1982)**

Heft 51/52

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SIA Heft- Seite
Ministère français de la Culture	Concours international pour la création de nouveaux meubles de bureau	Architectes d'intérieur, designers et plasticiens	29 déc. 82	29/1982 S. 631
Commune de Chêne-Bougeries GE	Aménagement du village de Chêne-Bougeries, IW	Concours ouvert à tous les architectes et étudiants en architecture domiciliés à Genève avant le 1er janvier 1979, ainsi qu'à tous les architectes et étudiants en architecture genevois, quel soit leur domicile	29 déc. 82	21/1982 S. 449
Japan Design Fondation	1st International Design Competition, Osaka, Japan; all fields of design,	Designers, engineers, students, individually or collectively	31. déc. 82 (31. oct. 82)	30/31/1982 S. 647
Stiftung Altersheim St. Urban, Winterthur	Altersheim St. Urban in Winterthur-Seen, PW	Fachleute, die seit mindestens dem 1. Januar 1981 im Bezirk Winterthur wohnen oder Geschäftssitz haben	7. Jan. 83 (24. Sept. 82)	33/34/1982 S. 683
Schulrat Buchs SG	Berufsschulzentrum in Buchs SG, PW	Selbständige Architekten, die seit mind. 1. Januar 1982 in den Bezirken Unterrheintal, Oberrheintal, Werdenberg, Sargans sowie im Fürstentum Liechtenstein Wohn- oder Geschäftssitz haben. Für unselbständige Bewerber, Architekturfirmen und nichtständige Mitarbeiter gelten die Art. 24 bis 30 der Wettbewerbsordnung	14. Jan. 83	38/1982 S. 802
Pestalozzistiftung Olsberg AG	Neu- und Umbauten der Pestalozzistiftung Olsberg, Heim für erziehungsschwierige Knaben, PW	Architekten, die im Kanton Aargau in den Bezirken Aarau, Brugg, Laufenburg und Rheinfelden seit mindestens dem 1. Januar 1980 Wohn- oder Geschäftssitz haben	14. Jan. 83 (6. Aug. 82)	27/28/1982 S. 609
Administration fédérale des finances (AFF)	Logements pour la Coopérative immobilière du personnel fédéral CIPEF à Préverenges, VD	Architectes établis depuis le 1er janvier 1981, domiciliés dans le canton de Vaud, ainsi que ceux originaires du canton, mais établis ailleurs, pour autant qu'ils puissent être reconnus par le Conseil d'Etat vaudois	24 jan. 83 (23 août 82)	27/28/1982 S. 610
Spitalverband Laupen	Alters- und Krankenhaus in Laupen, PW	Architekten, die im Spitalbezirk Laupen (Clavaleyres, Ferenbalm, Frauenkappelen, Golaten, Gurbrü, Kriechenwil, Laupen Mühleberg, Münchenwiler, Neuenegg, Wileroltigen) seit mind. dem 1. Sept. 1981 Wohn- oder Geschäftssitz haben oder in einer dieser Gemeinden heimatberechtigt sind	4. Feb. 83 (10. Sept. 82)	33/34/1982 S. 683
Baudepartement des Kantons Solothurn	Kantonsspital in Olten, PW	Selbständige Architekten, die seit dem 1. Januar 1981 im Kanton Solothurn Wohn- oder Geschäftssitz haben und seit diesem Datum selbständig sind, ferner alle seit dem 1. Januar 1981 im Kanton Solothurn heimatberechtigten selbständigen Architekten, die seit diesem Datum selbständig sind	11. Feb. 83 (23. Juli 82)	23/1982 S. 497
Ville de Nyon	Concours d'architecture pour la construction du Collège secondaire des ruelles, PW	Concours ouvert aux architectes reconnus par le Conseil D'Etat, domiciliés et exerçant leur activité professionnelle dans les districts de Nyon, de Rolle, d'Aubonne et de Morges, avant le 1er janvier 1982	18. fév. 83 (30. nov. 82)	43/1982 S. 943
«Euvre»	2. Ideenwettbewerb; Gestaltung eines umfassenden Systems zur Sammlung und Rückgewinnung schädlicher Stoffe	Berufsmässige Gestalter und Studenten, die seit mindestens drei Jahren in der Schweiz niedergelassen sind	28. Feb. 83 (31. Okt. 82)	43/1982 S. 944
Etablissement Public pour l'Aménagement de la région Défense, Etat, français	Concours international, Centre International de la Communication, deux ministères, Paris, PW	Les concurrents devront: justifier du droit d'exercer la profession d'architecte dans leur pays; avoir déjà réalisé un bâtiment public ou un ensemble de logement; avoir déjà participé à un concours d'architecture national ou international	1 mars 83 (30 sept. 82)	33/34/1982 S. 683
Commune d'Ayent VS	Aménagement d'espaces publics à St.-Romain, Commune d'Ayent, IW	Concours ouvert aux architectes domiciliés dans la commune depuis le 1er janvier 1982 ou originaires d'Ayent, établis en Valais	14 mars 83 (12 nov. 82)	45/1982 S. 989
Fédération internationale pour l'habitation, l'urbanisme et l'aménagement des territoires FIHUAT	Concours international pour étudiants inscrits dans les facultés d'urbanisme et d'aménagement régional	Informations: R. Cofaut, Tour Maine-Montparnasse, 33, avenue du Maine, b.p. 116, F-75755 Paris, Cedex 15	1er avril 82	47/1982 S. 1048
Verwaltungskommission des Bezirksspitals St. Josef, Täfels	Umbau und Erweiterungsbau des Bezirksspitals, PW	Alle im Kanton Freiburg heimatberechtigten oder seit dem 1. Jan. 1980 niedergelassenen (Wohn- oder Geschäftssitz) und im Berufsregister des Kantons Freiburg oder im REG eingetragenen, selbständigen Architekten	31. März 83 (6. Sept.- 4. Okt. 82)	33/34/1982 S. 684

Stadt Biel, PTT, Schweiz. Mobiliarversicherung	Reitschulareal Biel, PW	Fachleute, welche seit dem 1. Januar 1981 in den Kantonen Bern, Jura, Neuenburg und Solothurn ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben, oder in der Gemeinde Biel heimatberechtigt sind	2. Mai 83. (15. Nov. 82)	43/1982 S. 944
Gemeinde Hallau SH	Alters- und Pflegeheim «Im Buck», Hallau, PW	Architekten, die im Kanton Schaffhausen seit mindestens dem 1. Januar 1981 ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben oder ein schaffhausisches Bürgerrecht besitzen. Unselbständige Fachleute und Studenten, sofern sie seit mindestens dem 1. Januar 1981 ihren Wohnsitz im Kanton Schaffhausen haben	16. Mai 83 (ab 3. Jan.- 31. März 83)	47/1982 S. 1048
Gouvernement français	Opéra à la Place de la Bastille à Paris	Concours international, informations: Mission Opéra Bastille, 38, rue de Laborde, F-75008 Paris, France	(20 déc. 82)	47/1982 S. 1048

Neu in der Tabelle

Gemeindeverband Altersheim Lotzwil	Altersheim in Lotzwil, BE, PW	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1982 in den Gemeinden des Spitalbezirkes Langenthal: Amtsbezirk Aarwangen, und Gemeinden Auswil, Gondiswil, Rohrbach und Rohrbachgraben (Unterlagenbezug ab ca. Mitte Januar 1983, Ausschreibung folgt)	folgt	folgt
Reformierte Kirchenpflege Birmenstorf-Gebenstorf- Turgi	Kirchgemeindehaus in Gebenstorf AG, PW	Alle seit dem 1. Januar 1982 selbständigen Architekten, welche entweder der reformierten Kirchgemeinde Birmenstorf-Gebenstorf-Turgi angehören oder ihren Wohn- oder Geschäftssitz in der Gemeinde Gebenstorf haben	3. Juni 83 (21. Jan. 83)	51/52/1982 S. 1137

Wettbewerbsausstellungen

Confederazione Svizzera Azienda delle PTT	Edificio amministrativo della Direzione di circondario dei telefoni di Bellinzona, PW	Haus Coop, Via Claudio Pellandini, Bellinzona, bis 23. Dezember, täglich von 14 bis 17 Uhr	25/1982 S. 574	folgt
Politische Gemeinde Muotathal	Alters- und Pflegeheim Muotathal, PW	Schulhaus Wil, Muotathal, 1. Stock; 26. Dezember, 10 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr; 27. Dezember, 14 bis 16 Uhr und 19 bis 20.30 Uhr; 28. Dezember, 17 bis 20 Uhr; 3. Januar, 17 bis 20 Uhr		folgt

Swissbau '83: Basel, 1.-6. Februar

Seminarien und Fachtagungen

2. Februar 1983

Leittagung des Schweizerischen Baumeisterverbandes, Zürich: «Wer baut, baut an der Zukunft».

3. Februar 1983

STV-Fachgruppe für Architektur- und Bauingenieurwesen (FAB) und Fachgruppe für Umwelttechnik und Energie (UTE), Zürich: «Wohnqualität von morgen».

SIA-Fachgruppe für Raumplanung und Umwelt (FRU), Zürich: «Illusion und Wirklichkeit bei der Realisierung von Energiesparmassnahmen, Erfahrungsberichte».

Fachtagung der Firma Stotmeister AG, Niederglatt (ZH): «Farbe in der Architektur - Humane Farbgestaltung».

Symposium der Firma Flachglas AG, Gelsenkirchen: «Glas als Baustoff der Zukunft?».

Schweizerischer Dachdeckermeister-Verband, Fachgruppe Flachdach, Uzwil: «Unterhalt und Sanierung von Flachdächern».

4. Februar 1983

Verband Schweiz. Strassenbauunternehmer (Vestra): «Strassenbau in den 80er Jahren».

Fachtagung der Firma Huber+Suhner AG, Pfäffikon (ZH): «Schwingungs- und Körperschall-Isolationen im Bauwesen».

Freierwerbende Schweizer Architekten (FSAI) und Architekturzeitschrift Archithese: «Architektur von innen - Tendenzen der Raumgestaltung».

Schweizerische Zentralstelle für Baurationalisierung (CRB), Zürich: «Farbgestaltung in der Baupraxis» und «Stellung und Aufgaben des Bauherrn».

5. Februar 1983

Verband Schweizerischer Experten für Bauthermographie (VSEB): «Thermographie - ein Hilfsmittel für alle am Bau Beteiligten».

Schweizerische Vereinigung für Sonnenenergie (SSES) und Regionalgruppe Sonnenenergie Ba-

Aus Technik und Wirtschaft

Elektrolaufkrane von Meili

Meili-Elektrolaufkrane werden als Stand- oder als Deckenkrane für Tragkräfte bis 5000 kg und mit Spannweiten bis 12 m gebaut. Kurze Lieferzeiten und günstige Preise sind das Resultat einer konsequenten Normierung der verschiedenen Systemteile. Diese Normierung ist so weit ausgereift, dass sogar der Selbstbau der Meili-Krane keine Schwierigkeiten mehr bietet.

Meili-Elektrolaufkrane weisen zudem technische und konstruktive Besonderheiten auf. So nehmen z. B. seitlich am Kopfträger angebrachte Führungsrollen die beim Fahren auftretenden horizontalen Kräfte auf. Diese Konstruktion verhindert jegliches Verklemmen zwischen Kranbahn und Laufrolle. Der Fahrwiderstand wird stark vermindert, und ein periodisches Aus-

wechseln abgenutzter Spurkanenräder entfällt. Zudem ermöglicht diese Lösung einen kleineren Radstand, was zu kürzeren Kopfträgern und damit zu einer besseren Platzausnutzung führt.

Die Antriebsmotoren der Meili-Krane können mit speziellen Langsamstart- und -stoppvorrichtungen ausgerüstet werden. Damit kann das Schwingen der angehängten Last auf ein Minimum reduziert werden.

Als Hebezeug für Meili-Elektrolaufkrane werden eine ganze Reihe bewährter Elektrokettzüge der bekannten Marken Kito und Lodestar mit Tragkräften zwischen 125 und 5000 kg empfohlen.

L. Meili & Co. AG, 8046 Zürich

sel (Resoba). «Neue Formen der Elektrizitätsgewinnung» und «Das Glashaus als Sonnenkollektor».

Vollständige Programme sind bei den zuständigen Verbandssekretariaten und bei den veranstaltenden Firmen erhältlich.